

## Statistik informiert ...

Nr. 62/2019

9. Mai 2019

### Schleswig-Holsteinische Krankenhauspatientinnen und -patienten 2017 Zahl der Schlaganfallbehandlungen rückläufig

Im Jahr 2017 wurden 9 889 Einwohnerinnen und Einwohner Schleswig-Holsteins wegen eines Hirninfarktes (ischämischer Schlaganfall) vollstationär in einem Krankenhaus behandelt. Im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Rückgang um 2,2 Prozent, so das Statistikamt Nord.

Von allen Erkrankten waren 79 Prozent mindestens 65 Jahre alt. Zur Altersgruppe der 35 bis 64-Jährigen zählten 20 Prozent. Bei 5,6 Prozent der Klinikaufenthalte verstarb die Patientin bzw. der Patient. Im Durchschnitt dauerte ein Krankenhausaufenthalt 12,3 Tage.

*Hinweis:*

*Die Angaben beziehen sich auf beendete vollstationäre Behandlungsfälle; Personen, die mehrmals im Jahr behandelt wurden, wurden auch mehrfach gezählt.*

#### Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Erdmann  
Telefon: 040 42831-1757  
E-Mail: [thorsten.erdmann@statistik-nord.de](mailto:thorsten.erdmann@statistik-nord.de)

#### Pressestelle:

Alice Mannigel  
Telefon: 040 42831-1847  
E-Mail: [pressestelle@statistik-nord.de](mailto:pressestelle@statistik-nord.de)